



Kleine

EHEVERBRECHEN



VON ÉRIC-EMMANUEL SCHMITT

Kleine Eheverbrechen

Gilles hat durch einen ungeklärten Unfall sein Gedächtnis verloren. Seine Frau Lisa holt ihn vom Krankenhaus ab und versucht, wieder in der Wohnung, seine Erinnerungen zu wecken. Er zweifelt, dass Lisa seine Frau ist, obschon sie seit Jahren verheiratet sind. «Kleine Eheverbrechen» aus der Feder von Éric-Emmanuel Schmitt ist ein Spiel, in dem sich zwei Personen einen erbitterten Schlagabtausch liefern und Wahrheiten immer wieder auf den Kopf gestellt werden.

mit

Sarah Thommen & Michael Laubscher (Schauspiel)

Jürg Matt (Regie), Annelies Steiner (Souffleuse)

Sibylle Laubscher (Design)

Theaterverlag Desch, Berlin (Verlag)

Aufführungen 2023

Sa. 14. Jan. | Obere Fabrik Sissach

Fr. & Sa. 3. & 4. Feb. | Theater Palazzo Liestal

Fr. & Sa. 17. & 18. Feb. | Baseldytschi Bihni Basel

Fr. 10. März | Kultschüür Laufenburg

Fr. & Sa. 24. & 25. März | Zytglogge Theater Bern

Sa. 17. Juni | Theaternühle Arisdorf

Info unter: www.teatromobile.ch



**Eine Kleininformation der
Theaternühle Arisdorf**


